

Philipps



Universität  
Marburg

Am Fachbereich Rechtswissenschaften, Forschungs- und Dokumentationszentrum Kriegsverbrecherprozesse (ICWC), ist ab dem 1. Februar 2019 für die Dauer von 6 Monaten die Stelle (30 Stunden/Monat) einer

## Studentischen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehört die Mitarbeit bei der Auswertung von Gerichtsentscheidungen alliierter Kriegsverbrecherprozesse und deutscher Verfahren wegen Kriegsverbrechen und/oder Verbrechen gg. die Menschlichkeit. Vorausgesetzt ist die Beherrschung der französischen oder polnischen sowie der englischen Sprache, Kenntnisse im Umgang mit Datenverarbeitungsprogrammen (Excel/Access) und Grundkenntnisse im Völkerstrafrecht oder der neueren Geschichte, der internationalen Politik. Neben herausragenden Studienleistungen in den Fächern Rechtswissenschaften, Geschichte, Politik oder verwandten Disziplinen wird die Fähigkeit, interdisziplinär sowie im Team zu arbeiten, erwartet.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. **Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderungen im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.**

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 31. Dezember 2018 an den Geschäftsführer des ICWC, Dr. Wolfgang Form, Fachbereichs Rechtswissenschaften der Philipps-Universität Marburg, Universitätsstr. 7, 35032 Marburg, zu senden.